Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 37 (1962)

Heft: 8

Artikel: Die Verrechnung des Stromverbrauches für Waschmaschinen in Mehrfamilienhäusern

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-103390

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Verrechnung des Stromverbrauches für Waschmaschinen in Mehrfamilienhäusern

Bei der Verrechnung der elektrischen Energie für die Waschmaschinen in Mehrfamilienhäusern wird außer der Montage eines Kassierzählers für Münzeinwurf oft so vorgegangen, daß jeder Benützer nach dem Waschen den gemeinsamen Zähler abliest und den Stand in ein Heft notiert. Der nachfolgende Benützer kann dann den Zählerstand mit der Eintragung vergleichen. Man sollte annehmen, daß diese gegenseitige Kontrolle genüge und daß somit über die Aufteilung der Stromkosten unter den Mietern Klarheit bestehe.

Es hat sich aber in vielen Fällen gezeigt, daß es zufolge mangelhafter Eintragungen oder unrichtiger Zählerablesungen zu Differenzen gekommen ist. Deshalb wurde von verschiedenen Seiten eine Lösung gesucht, mit welcher der Stromverbrauch eindeutig den betreffenden Mietern belastet werden kann und somit jeder Mißbrauch ausgeschlossen ist. Weiter wurde angestrebt, die Notwendigkeit der nachträglichen Aufteilung der Stromkosten auf die einzelnen Benützer und das separate Inkasso zu vermeiden.

Die Lösung wurde derart gefunden, daß jedem Mieter ein Schalter mit Sicherheitsschloß zugeordnet wird. Die Schlüssel sind verschieden und die Schloßzylinder sind so ausgeführt, daß der Schlüssel jeweils nur in der Ausschaltstellung eingesteckt oder abgezogen werden kann. Die Schlüsselschalter sind auf einer gemeinsamen Platte kreisförmig angeordnet. Eine Drehscheibe gibt jeweils nur einen Schalter frei. Da im eingeschalteten Zustand der Schlüssel nicht abgezogen werden kann, ist die Drehscheibe während der Waschdauer in ihrer Stellung arretiert. Jeder Schalter erhält den Strom über den Zähler des betreffenden Mieters.

Die Waschmaschinen-Stromkosten werden deshalb zusammen mit den übrigen Haushaltsstromkosten des einzelnen Mieters gezählt und sind somit in der jeweiligen Rechnung des Elektrizitätswerkes inbegriffen. Ob und wie sich die Zählerumschalter einbauen lassen, wird je nach den Tarifverhältnissen und der Installationsart durch das stromliefernde Werk entschieden.

Die Umschalter werden normalerweise für Zwei- bis Zwölffamilienhäuser hergestellt.

Abbildung 1 zeigt ein Umschalttableau für ein Dreifamilienhaus, Abbildung 2 ein solches für ein Fünffamilienhaus. Herstellerin dieser Zählerumschalter: Adolf Feller AG, Horgen.

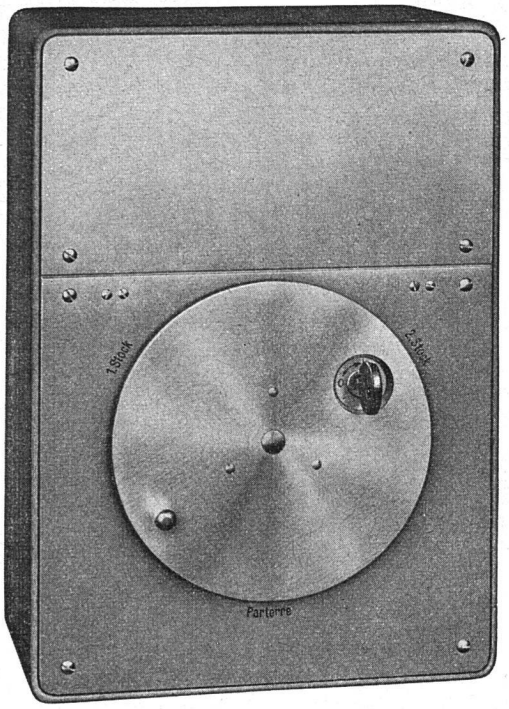

Abbildung 1

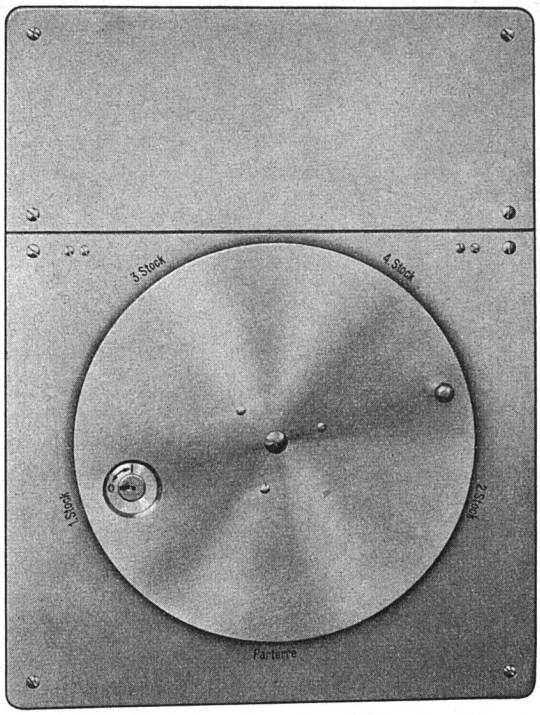

Abbildung 2

HCH. KORADI + CO
Zürich 3/55 Birmensdorferstr. 272 Tel. 33 75 00
Baugeschäft
Ausführung von Eisenbeton-, Maurer-, Verputz- und Kanalisationsarbeiten
Neu- und Umbauten und Renovationen